

Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen

Gepr. Küchenmeister/ -in

Gepr. Restaurantmeister/ -in

Gepr. Hotelmeister/ -in

Diätkoch/Diätköchin

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ, Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Firma: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Tätigkeitsbereich: _____ seit: _____

Wurde eine Abschlussprüfung mit Erfolg abgelegt? Ja Nein:

Im Ausbildungsberuf: _____ am: _____

Wehr-, Zivildienst von _____ bis _____

Bisherige berufliche Tätigkeit:

Von _____ bis _____ Firma: _____

Tätigkeitsbereich: _____

Von _____ bis _____ Firma: _____

Tätigkeitsbereich: _____

Von _____ bis _____ Firma: _____

Tätigkeitsbereich: _____

Sonstige bestandene Prüfung

(z.B. Meisterprüfungen, Hochschuldiplom Ausbildereignung usw.)

Art der Prüfung: _____

Abgelegt vor: _____ am: _____

Eine Zulassung aufgrund gefälschter Unterlagen oder gefälschter Angaben kann von der IHK bis zur Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse widerrufen werden. Die Hinweise auf der Seite 3 stehenden Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten sind mir bekannt

Ort/Datum _____ Unterschrift _____

Wichtiger Hinweis:

Lassen Sie vor Beginn eines Lehrgangs prüfen ob Sie zu dem Lehrgang vorgesehenen Prüfungstermin die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen.

Die gültige Rechtsverordnung / Rechtsvorschrift finden Sie mit Hilfe des Webcodes 89762 im Suchfeld auf unserer Internetseite www.ihk-nuernberg.de

Fügen Sie bitte folgende, für die Bearbeitung erforderliche Unterlagen vollständig bei.

Küchenmeister, Hotelmeister, Restaurantmeister

1. Kopie des Zeugnisses über den Berufsschulabschluss(oder Kopie des Abschlusses einer Fachhochschule oder Prüfungszeugnisse einer Universität)
2. Bestätigung des derzeitigen Arbeitgebers, aus der hervorgeht, seit wann und in welchem Bereich Sie dort beschäftigt sind und welche Tätigkeiten zu Ihrem Aufgabengebiet gehören
und/oder
Kopien von Zeugnissen früherer Arbeitgeber, mit denen Sie die einschlägige Berufspraxis nachweisen können.
und/oder
Unterschiedener tabellarischer Lebenslauf mit Angaben der beruflichen Werdegangs
3. Nachweis der berufs und arbeitspädagogischen Kenntnisse gemäß der Ausbilder Eignungsverordnung.

Diätkoch

1. Kopie des Zeugnisses über den Berufsschulabschluss (oder Kopie des Abschlusses einer Fachhochschule oder Prüfungszeugnisse einer Universität)
2. Bestätigung des derzeitigen Arbeitgebers, aus der hervorgeht, seit wann und in welchem Bereich Sie dort beschäftigt sind und welche Tätigkeiten zu Ihrem Aufgabengebiet gehören
und/oder
Kopien von Zeugnissen früherer Arbeitgeber, mit denen Sie die einschlägige Berufspraxis nachweisen können.
und/oder
Unterschiedener tabellarischer Lebenslauf mit Angaben des beruflichen Werdegangs

Die Zulassungsvoraussetzungen müssen zu Lehrgangsbeginn vorliegen.

Bitte senden Sie die Unterlagen an:

IHK Nürnberg für Mittelfranken

Zulassung IHK-Weiterbildungsprüfungen

Walter-Braun-Str. 15

90425 Nürnberg

Tel. 0911/1335-1335

zulassungen@nuernberg.ihk.de

Um die Bearbeitungszeit nicht zu verzögern, bitten wir Sie von Rückfragen zum Bearbeitungsstand abzusehen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Information über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen zu einer Fortbildungsprüfung nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG)

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die
IHK Nürnberg für Mittelfranken, Am Hauptmarkt 25/27, 90403 Nürnberg
Tel: +49 911 1335-1335, Fax: +49 911 1335-41335,
E-Mail: info@nuernberg.ihk.de, Website: www.ihk-nuernberg.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

IHK Nürnberg für Mittelfranken
Geschäftsstelle Erlangen, Henkestraße 91, 91052 Erlangen
Tel.: 09131 97316-10
E-Mail: datenschutzbeauftragter@nuernberg.ihk.de

4. Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlage

Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen zu einer Fortbildungsprüfung nach dem BBiG. Rechtsgrundlage: Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde nach Art. 6 (1) e) DSGVO in Verbindung mit § 71 (2) BBiG, der Verordnung über die Prüfung in der aktuellen Fassung sowie der Prüfungsordnung für die Durchführung von Fortbildungs- und AEVO Prüfungen in der aktuellen Fassung.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten des Ansprechpartners werden an ehrenamtliche Prüferinnen bzw. Prüfer weitergegeben, wenn Entscheidungen des Prüfungsausschusses über die Zulassung erforderlich werden.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen genutzt. Für die Nachvollziehbarkeit der Entscheidung über die Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen sowie Auskünfte an andere Behörden (z. B. Ämter für Ausbildungsförderung) werden eingereichte Dokumente und dazugehöriger Schriftverkehr ohne zeitliche Begrenzung aufbewahrt.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München, Tel. 089 212672-0, Fax 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Die Verarbeitung beruht nicht auf Art. 6 (1) a) DSGVO oder Art. 9 (2) a) DSGVO.

Stand: 22.05.18